

Tiefe Anteilnahme an der Erkrankung J. W. Stalins

*An das Zentralkomitee der Kommunistischen Partei der Sowjetunion,
Moskau*

Die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands und mit ihr die Bevölkerung der Deutschen Demokratischen Republik sind von tiefer Sorge erfüllt angesichts der schweren Erkrankung des Führers der Sowjetvölker und der ganzen friedliebenden Menschheit, unseres großen Freundes und Lehrers, des Genossen Stalin, des Befreiers des deutschen Volkes von der faschistischen Knechtschaft. In diesen schweren Stunden fühlen wir uns fest verbunden mit dem Zentralkomitee der Kommunistischen Partei der Sowjetunion, mit dem großen Sowjetvolk, dem Volk der Helden, und geben unserem entschlossenen Willen Ausdruck, die Freundschaft unseres Volkes mit dem Sowjetvolk weiter zu stärken zum Nutzen der großen Sache des Friedens und des Sozialismus.

Wir wünschen Genossen Stalin von ganzem Herzen Genesung von seiner schweren Krankheit.

Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands

Berlin, den 6. März 1953